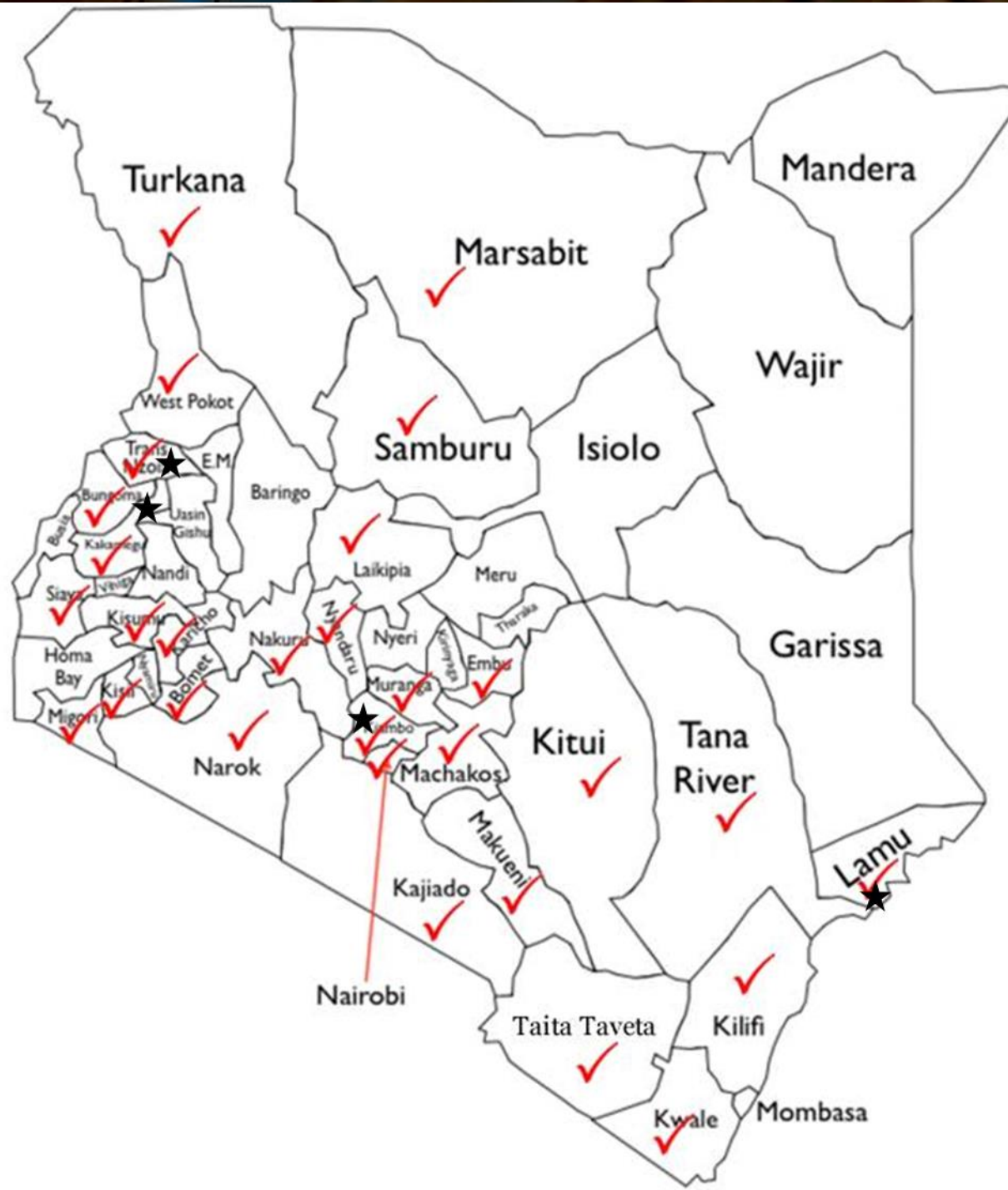


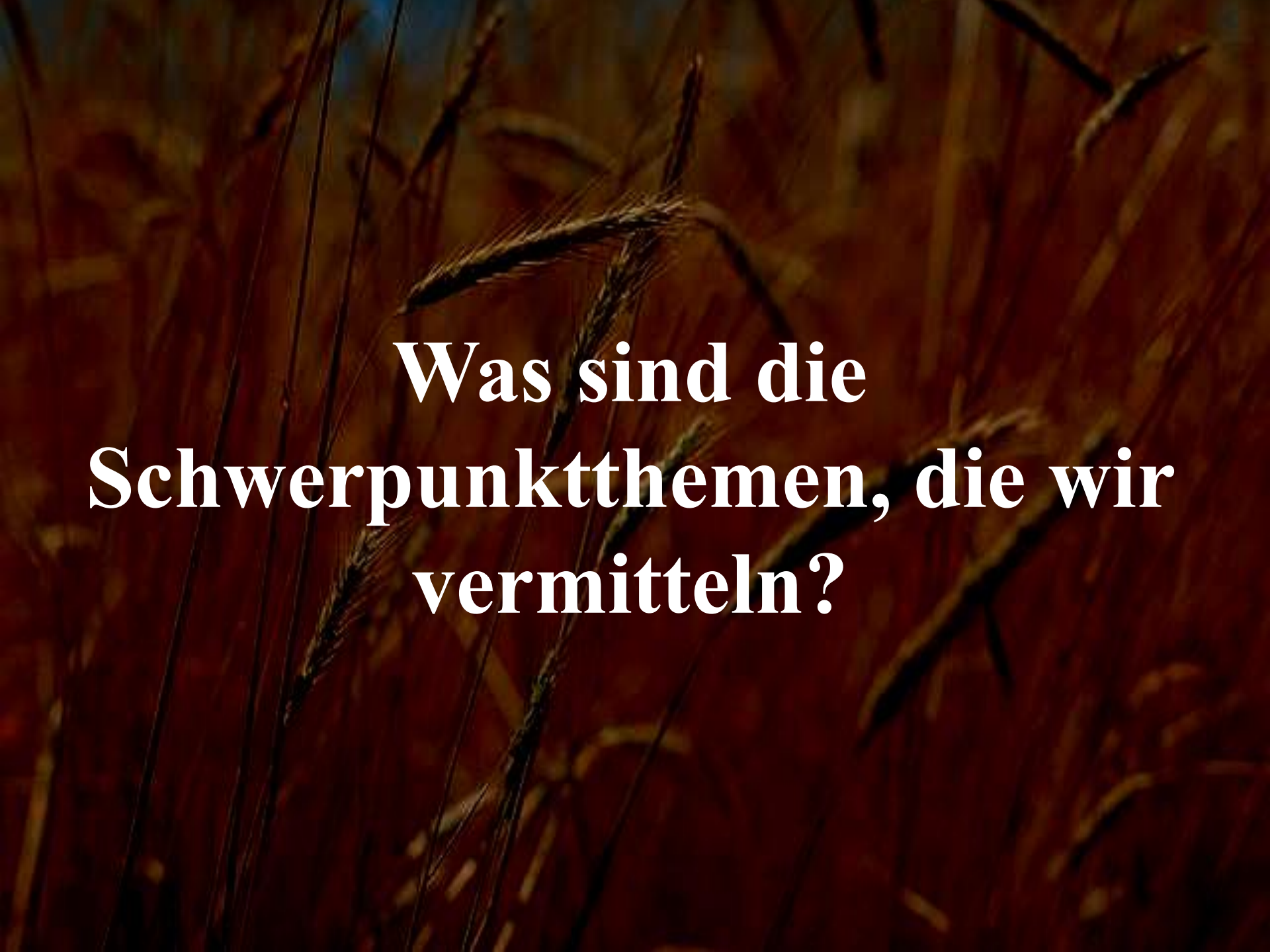
Präsentation durch
Creation Stewards International
Kijabe – Kenia

Russell Ochieng'



<https://farming-gods-way.org/>





**Was sind die
Schwerpunktthemen, die wir
vermitteln?**

Baumpflanzung & Forstwirtschaft





**Kochen ohne
Feuer**



Imkerei

Tierwelt & Biodiversität



Farming God's Way



Farming Gods Way!

Das Thema: Hunger & das Joch der Armut

Im Fokus: die Armen

Die Herrlichkeit: zu Gott

Farming Gods Way!

Gen 2:15, Gen 6

Col 1: 16

Deut: 28

Hosea 4:1-4

15 Und Gott der HERR nahm den Menschen und setzte ihn in den Garten Eden, dass er ihn bebaute und bewahrte.

Gen 2:15

Zusammenfassung

2 Mose 6

Zerstörung der göttlichen Ordnung:

Die Erde war „verdorben und voller Gewalt“ – der Mensch hatte Gottes gute Schöpfungsordnung missachtet. Statt Fürsorge herrschte Ausbeutung.

Folgen von Ungehorsam:

Durch Missachtung göttlicher Prinzipien kam es zur Zerstörung der Umwelt und des sozialen Miteinanders. Die Sünde des Menschen wirkte sich auf die ganze Schöpfung aus.

Noah lebt im Einklang mit Gott:

Anders als seine Umgebung handelt Noah nach Gottes Willen. Er wird bewahrt – als Zeichen, dass Gehorsam und Gottesfurcht Leben retten.

Gottes Prinzipien bringen Leben:

Wo Menschen auf Gottes Stimme hören und seine Wege gehen, entsteht neues Leben – das gilt für geistliches Leben wie für den Umgang mit der Erde.

Verantwortung für die Schöpfung:

Genesis 6 zeigt: Unser Handeln hat Auswirkungen auf die Welt. Farming God's Way ruft dazu auf, die Erde mit Respekt, Treue und Gottesfurcht zu bewirtschaften.

16 Denn in ihm wurde alles geschaffen, was im Himmel und auf Erden ist, das Sichtbare und das Unsichtbare, es seien Throne oder Herrschaften oder Mächte oder Gewalten; es ist alles durch ihn und zu ihm geschaffen.

Col 1: 16

Zusammenfassung

5.Mose 28

Segen durch Gehorsam:

Wer Gottes Gebote treu befolgt, dem verheißt Gott umfassenden Segen – im Alltag, in der Familie, im Beruf und im Land.

Segen in allen Lebensbereichen:

Gesegnet werden Stadt und Feld, Kinder und Ernte, Viehbestand, Vorratskammern, Wege und Vorhaben – Gott sorgt für Schutz und Erfolg.

Israel als Vorbildnation:

Gehorsames Israel wird „Haupt und nicht Schwanz“ – hoch erhoben unter den Völkern, ein sichtbares Zeichen für Gottes Nähe.

Fluch durch Ungehorsam:

Wer Gottes Gebote missachtet, wird mit Fluch konfrontiert – das genaue Gegenteil der Segen: Misserfolg, Krankheit, Niederlagen, Verwirrung.

Fluch in allen Lebensbereichen:

Betroffen sind Landwirtschaft, Familie, Gesundheit, Wetter, Politik, Wirtschaft und Beziehungen – der ganze Lebensrahmen gerät ins Wanken.

Zerstörung und Zerstreuung als Folge:

Bei dauerhaftem Ungehorsam kündigt Gott drastische Konsequenzen an: militärische Niederlagen, Belagerung, Hungersnot, Exil und Erniedrigung unter fremden Völkern.

Erinnerung an den Bund:

Der Segen und der Fluch sind an den Bund mit Gott gebunden. Israel wird vor die Entscheidung gestellt: Leben und Gedeihen – oder Fluch und Untergang.

1 Höret, ihr Israeliten, des HERRN Wort! Der HERR rechnet mit denen, die im Lande wohnen; denn es gibt keine Treue, keine Liebe und keine Erkenntnis Gottes im Lande, 2 sondern Fluchen und Lügen, Morden, Stehlen und Ehebrechen haben überhandgenommen, und eine Blutschuld kommt nach der andern.

3 Darum wird die Erde dürre stehen, und alle ihre Bewohner werden dahinwelken; auch die Tiere auf dem Felde und die Vögel unter dem Himmel und die Fische im Meer werden weggerafft.

4 Doch soll man niemand verklagen noch zurechtweisen, sondern allein dich, Priester, klage ich an.

Hosea 4:1-4



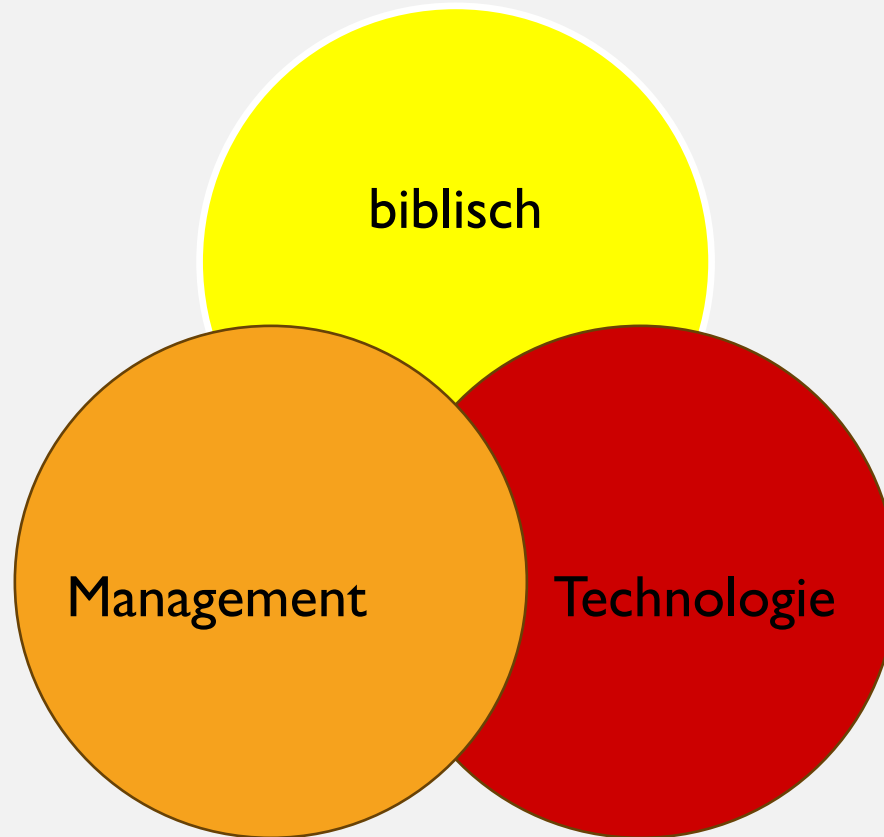
FARMING GOD'S WAY

Eine Mischung aus starkem biblischen und moralischen Engagement für die landwirtschaftliche Führung...

... mit Praktiken vor Ort, die den Boden heilen und die Produktivität der Pflanzen verbessern...

...um des Hungers willen und um Gottes Herrlichkeit willen

FARMING GOD'S WAY



BIBLISCHE SCHLÜSSEL

- **Erkenne Gott und Gott allein an**
- **Prüfe Deine Wege**
- **Verstehe Gottes Allgenügsamkeit**
- **Was man sät, wird man ernten**
- **Bringe den Zehnten und die Opfergaben zu Gott**
- **Erhebe Anspruch auf dein Erbe**

MANAGEMENT KEYS

- **Pünktlich**
- **Zu hohen Standards**
- **Mit geringem Streuverlust**
- **Mit den Früchten des Geistes**



TECHNOLOGY KEYS

- **Nicht pflügen**
- **100% Abdeckung mit Gottes Decke in 2,5 cm Dicke**
- **Biodiversität leben**
- **Pflanzen von oben füttern**
- **Überdachung sicherstellen**
- **Permanenz**

FARMING GOD'S WAY VORTEILE



Einfach



erreichbar



**Einfach
auszubilden**



**Nicht
Kapitalintensiv**



**Nutzt
bestehende
Ressourcen**



**Heilt und
verbessert die
Bodenproduktivität**

Control plot late Feb, 2011 = Total failure



FGW plot = est. 12 kg (baboons destroyed crop)





August 2013 cabbage plots



December 2013 potato plots



Dec, 2013 potato harvest, Kijabe

FGW = 61.8 kg

Conventional = 16.7 kg



**FGW
produces
3.7 times
more
yield**

Oct 2015 maize



Oct 2015 maize



Conventional maize April 1st 2015



FGW maize April 1st 2015



Oct 2015 beans



July 2017 Green Peas: Control plot 1.3 kg



July 2017 Green Peas: 21 Kg FGW plot

16 times greater than the control



January 2024 runner beans



January 2024 runner beans



Vetiver grass as a key mulch



Vetiver grass as a key mulch



Vetiver grass as a key mulch



Rose uses FGW to produce amazing zucchini and cabbage







Simon Njoroge uses FGW to produce amazing cabbages



**Maasai
women
Olasiti
May
2015**





**80 year old
farmer uses
grevillea
leaves for
God's
Blanket**

Eliakim Nambali, Nakuru



Josephine Wanjiku, Nakuru



Grace Nyambura, Nakuru



10/09/2018 12:39

PETER NJITHIA NAKIURI



Daniel Waithaka, Ngong Town, Kajiado



Alice Kibisu, Vihiga



Griffin Juma, Saboti, Trans Nzoia



John Yahya, Madogo, Garissa



Margaret Musumbi, Makueni



Benson Muema, Masii, Machakos



Michael Mbugua, Lamu



Paul Kijuu, Dodoma, Tanzania



giench123@gmail.com

(+254) 723 541 066